

Pressemeddelelse
Kiel, 31.03.2006

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

SSW begrüßt Wiederaufnahme der Fördeschiffahrt von Flensburg nach Kollund

In einer gemeinsamen Erklärung zeigten sich der SSW-Fraktionsvorsitzende Gerhard Bethge und die SSW-Kreisvorsitzende Birgit Seidler erfreut darüber, dass ab 2. April mit der Feodora wieder fast täglich ein Schiff zwischen Flensburg und Kollund fährt.

Wir danken allen Beteiligten auf deutscher und dänischer Seite, dass nun endlich wieder diese alte traditionelle Fördeschiffahrt zwischen Flensburg und Kollund neubelebt wird. Angesichts der rechtlichen und bürokratischen Hindernisse, die es leider trotz vielen politischen Bemühungen immer noch gibt, wünschen wir den Initiatoren viel Erfolg mit der neuen (alten) grenzüberschreitenden Schifffahrtsroute. Der SSW hofft, dass damit unsere Fördeschiffahrt endlich wieder den notwendigen Schwung bekommt. In diesem Zusammenhang ist es ärgerlich, dass die Feodora nicht in Glücksburg anlegen darf. Solche Wettbewerbsbeschränkungen Schaden der ganzen Förderegion, so Gerhard Bethge.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Klein von der Nordischen Ausflugschiffahrt, der die Feodora betreibt. Denn als ein Signal des guten Willens werden Mitglieder der dänische Minderheit in einer Zusammenarbeit von SSW und SSF am 1. April mit jeweils zwei Schifffahrten als erste wieder von Flensburg nach Kollund hin und zurück fahren. Beide Fahrten sind fast ausverkauft und wir freuen uns auf eine gemütliche Schifffahrt mit Kaffee u. Kuchen und zur Unterhaltung eingeladene Petuh-Tanten, so Birgit Seidler.